

Potsdam, 25.02.2019

Pressemitteilung

Staffelübergabe bei Verdi Berlin Brandenburg: Woidke dankt Stumpenhusen und gratuliert Frank Wolf

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Ministerpräsident Dietmar Woidke hat dem neuen Landesbezirksleiter der Dienstleistungsgewerkschaft Verdi Berlin Brandenburg, Frank Wolf, herzlich zur Wahl durch die Landesbezirkskonferenz gratuliert. In einem Glückwunschschreiben wünscht er ihm Kraft, Standfestigkeit und allzeit eine glückliche Hand im neuen Amt. Woidke versichert, dass die Landesregierung weiterhin auch im Interesse einer hohen Leistungsfähigkeit des öffentlichen Dienstes an einer engen Zusammenarbeit mit Verdi interessiert ist. Zugleich dankte er der langjährigen Bezirksleiterin Susanne Stumpenhusen für deren engagierte Arbeit im Interesse der Öffentlich Bediensteten.

Woidke: „Gewerkschaft und Landesregierung wollen gemeinsam einen leistungsfähigen öffentlichen Dienst. Im vergangenen Jahr hat Brandenburg mit dem Konzept für mehr Attraktivität des öffentlichen Dienstes ein wichtiges Signal gesetzt. Nur gemeinsam können wir die steigenden Anforderungen der Bevölkerung, aber auch die Herausforderungen der Digitalisierung nachhaltig gestalten. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.“

In einem Schreiben an Susanne Stumpenhusen würdigt Woidke das jahrelange Engagement der Gewerkschafterin an der Spitze des Landesbezirks: „Unsere Zusammenarbeit war nicht immer nur harmonisch, aber konstruktiv und verlässlich und klar auf die Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes in Brandenburg gerichtet. Diese haben in den letzten Jahren Beachtliches geleistet. Und ihre Arbeit wird auch in Zukunft sehr nachgefragt sein. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten vom öffentlichen Dienst, dass seine Angebote kundenorientiert und qualitativ hochwertig sind. Dafür braucht es motivierte, gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir werden unseren Beitrag dazu leisten.“